



# GRIGOKOLL MAX

**Zementärer verformbarer flexibler Fliesenkleber.**



## BESCHREIBUNG

GRIGOKOLL MAX ist ein verbesserter Zementkleber (C) (2), Standfest (T), mit verlängerter Verarbeitungszeit (E) und verformbar (S1) für die Verlegung von Keramikfliesen aller Art und Formate, sowie von feuchtigkeitsbeständigen und nicht fleckenempfindlichen Natursteinen an Wänden und Böden. GRIGOKOLL MAX ist ein hochwertiger Fliesenkleber.

## VERPACKUNG

GRIGOKOLL MAX wird in Papiersäcken (Sackinhalt 25-kg) palettiert geliefert. GRIGOKOLL MAX ist vor Feuchtigkeit zu schützen. Bei sachgerechter trockener Lagerung ist GRIGOKOLL MAX für 12 Monate verwendbar.

## ANWENDUNGSBEREICHE

Innen und außen. Wand und Boden.

Ansetzen und Verlegen von:

- Fliesen aus Steingut, Steinzeug, Mosaik aus Glas und Feinsteinzeug.
- Betonwerksteinplatten und feuchtigkeitsunempfindlichen Naturwerksteinplatten, Feinsteinzeugfliesen im Innenbereich.
- Geeigneten Bauplatten, z.B. Gipskarton, Dämmplatten aus Hartschaum und Mineralfasern Fliesenelementen (Hartschaum-Dämmplatten mit beidseitiger Mörtelkaschierung).
- Heizstrichen.
- Verlegungen auf vorhandenen Fliesen- und Plattenbelägen.

## ANWENDUNGSGEBIETE

GRIGOKOLL MAX ist geeignet für Wohnbereiche, Gewerbe- und Industriebereiche, Badezimmer, Feucht- und Nassräume.

## KOMPATIBLE UNTERGRÜNDE

---

- ausreichend trockener und ausgehärteter Ortbeton.
- herkömmliche oder selbstnivellierende Zementestriche.
- herkömmliche Zementputze.
- Verlegungen auf vorhandenen Fliesen- und Plattenbelägen.
- Estriche mit Fußbodenheizung.
- Faserzement- oder Gipskartonplatten.
- Dispersion- oder Dispersion-Zement auf Abdichtungsbahnen.
- Estrich und Putze auf Anhydrit-, Calciumsulfat- oder Gipsbasis nach Vorbehandlung mit der Grundierung BASEFORTE PRIMER IDROX

## IM ALLGEMEINEN SIND FOLGENDE UNTERGRÜNDE NICHT GEEIGNET

---

- Holz, Metalloberflächen, Gummi, PVC, Linoleum, Bitumenbahnen.
- instabiler oder nicht ausreichend ausgehärteter Beton.
- Fertigbeton, der starken Belastungen und Bewegungen ausgesetzt ist.
- Untergründe, die für aufsteigende Feuchtigkeit anfällig sind: Vor der Verlegung eine geeignete Dampfsperre anbringen, die das Aufsteigen von Feuchtigkeit verhindert.
- Rissige, mechanisch brüchige, instabile, nicht ausreichend ausgehärtete Untergründe: Vor der Verlegung eine Entkopplungsbahn oder Dampfsperre anbringen, die den Estrich vom Untergrund entkoppelt.
- Bei weiteren eventuell nicht geeigneten Untergründen ist Rücksprache mit dem technischen Kundendienst der Firma Grigolin zu halten.

## EIGENSCHAFTEN DER UNTERGRÜNDE

---

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig sowie frei von haftungsmindernden Stoffen sein.

## ZEMENTESTRICH (CT)

---

- unbeheizt  $\leq 3$  % Restfeuchte.
- beheizt  $\leq 3$  % Restfeuchte (nach Aufheizprotokoll).

## ANHYDRITESTRICH (CA)

---

- unbeheizt  $\leq 0,5$  % Restfeuchte.
- beheizt  $\leq 0,3$  % (nach Aufheizprotokoll).

## VERLEGECONDITUNGEN

---

Bei Luft- und Bauwerkstemperaturen unter +5 °C, sowie bei zu erwartendem Frost, darf GRIGOKOLL MAX nicht verarbeitet werden. Bei hohen Bauwerkstemperaturen wird empfohlen, GRIGOKOLL MAX nicht zu verarbeiten.

## VERARBEITUNG

Sackinhalt in ca. 7,5 – 8 Liter Wasser vorlegen und anrühren, bis eine homogener und klumpenfreier Mörtel entstanden ist. Zum Anrühren, ein mechanisches Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 500 U/min.) verwenden. Etwa 5 min. ruhen (Reifezeit) lassen und nochmals kurz umrühren. GRIGOKOLL MAX mit einer geeigneten Spachtel auftragen, die Fliesen auf den frischen Kleber verlegen. Die Klebe offene Zeit beträgt 30 min. Korrekturen sind innerhalb von 60 min möglich. Angetrockneten Kleber entfernen und diese Flächen neu verspachteln. Die max. Kleberstärke beträgt 10 mm.

Nur so viel Kleber aufkämmen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit mit Fliesen belegt werden kann. Für weitere Informationen fordern Sie bitte das technische Datenblatt an, oder wenden Sie sich an unseren technischen Kundendienst.

Im Innenbereich, auch für Fußbodenheizung, geeignet mit Formaten bis max. Fläche von 1,00 m<sup>2</sup>. Im Außenbereich sind Formate bis max. 30 cm x 60 cm (maximale Fläche 0,18 m<sup>2</sup>) anwendbar. Weiterhin wird im Außenbereich im „Buttering Floating“ Verfahren verlegt. Bei der Verlegung von großformatigen Fliesen u. Platten (> 30 x 60 cm) an der Wand, um die Standfestigkeit zu erhöhen, soll die Wassermenge auf ca. 280 ml/kg bzw. 7,0 l/25 kg) reduziert werden.

## MAXIMALE KLEBSTOFFDICKE

10 mm

## VERBRAUCH

Standard ca. 2,2 – 5,5 kg/m<sup>2</sup> (abhängig vom Kleberauftrag, Fliesenformat und Untergrundtyp)

## TECHNISCHE DATEN

Einstufung nach EN DIN 12004	C2TE
Einstufung nach DIN EN 12002	S1
Farbe	Grau / Weiß (Weiß auf Anfrage lieferbar)
Wasserbedarf	ca. 28 - 32%
Reifezeit	5 min
Kleberbettdicke	max. 10 mm
Verbrauch je mm Schichtdicke	ca. 1,10 kg/m <sup>2</sup>
Verarbeitungszeit	> ca. 6 - 8 h
Klebe offene Zeit	> ca. 30 min
Korrigierzeit	> ca. 60 min
Abrutschen	< 0,5 cm
Begehbarkeit	24-36 h
voll belastbar	14 Tage
Verfugen	Nach ca. 12 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels
Haftzugfestigkeit bei allen Lagerungsarten (DIN EN 12004)	> 1 N/mm <sup>2</sup>
Durchbiegung (DIN EN 12002)	> 2,5 mm